

Offener Brief des Handels
an die österreichische Bundesregierung

**Handelsverband Österreich
Austrian Retail Association**

Alser Straße 45
1080 Wien
office@handelsverband.at

Ing. Mag. Rainer Will
T +43 (1) 406 22 36 75
E rainer.will@handelsverband.at

Wien, 03. November 2022

Betrifft: Energiekostenzuschuss darf nicht nur "Industriekostenzuschuss" sein - Appell an die Bundesregierung

Sehr geehrte Mitglieder der österreichischen Bundesregierung,

die **explodierenden Energiepreise** gefährden nicht nur den Wohlstand der österreichischen Bevölkerung, sie stellen auch die größte Herausforderung für alle Unternehmen des Landes dar. Der Handel, der hierzulande insgesamt 600.000 Menschen beschäftigt, kämpft mit einer Vervielfachung der Stromkosten. **6.000 Geschäften droht bis Jahresende die Schließung**. Viele weitere stoßen an ihre wirtschaftlichen Grenzen.

Um den vielfältigen Handel nicht zu gefährden, sind die Unternehmen auf **schnelle staatliche Unterstützungsmaßnahmen** angewiesen. Das zuletzt vorgestellte Entlastungspaket für die Wirtschaft löst bei uns großen Unmut aus, da es sowohl **intransparent** als auch viel zu **bürokratisch** ausgestaltet ist und eher einem "Industriekostenzuschuss" gleicht. Die österreichische Politik schafft hier leider künstliche Hürden, welche sehr viele Handelsunternehmen von den Förderungen ausschließen. Die Ausnahme für Unternehmen mit einem Umsatz unter 700.000 € ist für unsere Branche viel zu gering angesetzt.

Wir appellieren deshalb an die gesamte Bundesregierung, von den **beihilferechtlichen Möglichkeiten der EU** auch **im Vollumfang Gebrauch zu machen** und ähnliche vergleichsweise einfache **Förderregime wie in Italien oder Frankreich** zu nutzen, um unsere Geschäfte – und damit auch die Stadt- und Ortskerne des Landes – zu retten.

Unsere Forderungen an die Bundesregierung:

1. Wegfall des zusätzlichen 3% bzw. 0,5 %-Kriteriums in Stufe 1 und 2 beim Energiekostenzuschuss, da dies keine Vorgabe der EU ist. *Alternativ: Wesentliche Erhöhung der Ausnahmegrenze von 700.000 Euro.*
2. Wegfall der willkürlichen Grenze in Stufe 1, dass die Energiekosten des Unternehmens 8 Millionen Euro nicht übersteigen dürfen.
3. Abstellen auf Betriebe anstatt auf das "Gesamtunternehmen" bei der Berechnung der Zuschüsse.
4. Vereinfachung der Berechnung + längere Antragsfrist (kein "first come, first served"-Prinzip bei Auszahlung der Förderung).
5. Besserer Einbezug des Handels in künftige Förderungen ab Oktober 2022 bzw. für 2023 unter größtmöglicher Ausnutzung des überarbeiteten befristeten Krisenrahmens der EU für den Handel.
6. Weiterentwicklung des Merit-Order Systems auf EU-Ebene.

Mit besten Grüßen,

121 Handelsunternehmen aller Branchen, stellvertretend für den österreichischen Handel, und



Stephan Mayer-Heinisch
Präsident
Handelsverband



Rainer Will
Geschäftsführer
Handelsverband



Dieses Schreiben wird u.a. unterstützt von:

A.u.S. Spielgeräte GmbH
 ALPINA SPORTS Austria GmbH & Co KG
 AMC Österreich Handels GmbH
 Baustoffhandel A. Sochor & Co GmbH
 Bellaflora Gartencenter GmbH
 Bio Imkerei Blütenstaub
 Birgit Roither e.U.
 Blumen Vitéz
 Boutique Andrea
 C&A Mode GmbH & Co KG
 CG Shop GmbH
 CHANGE Lingerie GmbH
 Christian Hassmann Trading
 Computer Profi Johann Maczeyka
 Decathlon Austria GmbH
 Deichmann GmbH
 DEPOT Handels GmbH
 Dive-Machinery
 dm drogeriemarkt GmbH
 Dmytro Herbeda e.U.
 DSTRCT e.U. - Ing. Vladimir Alic
 Einzelunternehmen Georg Kalenda
 EQUI-THEK Reitsport GmbH
 Ernsting's family Austria GmbH
 Expert Elektro Nitschinger
 Fa. Bernhard Kurtz / RED ZAC
 FAIE Handelsgesellschaft mbH
 FISCHER Spiele - Design Lorenz Fischer e.U.
 Forstinger Österreich GmbH
 Frauenthal Handel Gruppe AG
 Freytag-Berndt und Artaria KG
 Friedrich Mastnak PapierwarenhandelsgesmbH
 PAPIER KERBL
 Gerda König
 Gerhard Petschenig EU
 Green Globoria GmbH
 Handel Meier GmbH
 Handmacher GmbH
 Hartlauer Handelsgesellschaft m.b.H.
 HautSinn Natural Cosmetics GmbH
 Heinemann Austria GmbH
 Insane Habitats e.U.
 INTERSPORT
 IPS Printware Handelsges.m.b.H
 IQX GmbH
 J.M.Offner Immobilien GmbH
 Jedinger Kfz-Ersatzteilhandel GmbH
 Julius Griessler & Sohn KG
 Juwelier Silvia Brandstetter
 Kaffeekontor Kolschitzky e.U.
 Katharina Stöhr
 KIK Textilien & Non Food GmbH
 Kleiderei GmbH
 LaLeKuLa e.U.
 Leder & Schuh AG
 Lichtagent GmbH
 Luxor Interchem GmbH
 Mag. Karin Merkl Schauraum für angewandte Kunst
 MaHe Solutions OG
 Makonorm HandelsgesmbH
 Manuela Sommer
 Mario Mattes EU
 Michael Hierscher
 Modellbahn Zentrale
 Morawa
 MP Produkt
 MÜHLVIERTLER DISKUSZUCHT
 Multigate Plus GmbH
 Musik Hammerschmidt GmbH
 Musikdinge e.U.
 Naturboxx KG
 Need for Sweets e.U. Sonja Weinhold
 Neosino GmbH
 Nostis Trachtenschmuck
 NOUW OG
 NRE Computer & Service Martin Kugler
 Öko Handel Weiss
 Pandala Health e.U.
 Panholzer Vernes & Partner GmbH
 Party Fiesta GmbH
 Petty's tierischer Feinkostladen
 PRINTSHOP Sofortdruck- und HandelsgmbH
 Christian Prokopp GmbH
 Regina Schuh GmbH
 Reiter Betten & Vorhänge GmbH
 Rick Spirit GmbH
 Robert Maurer GmbH
 Ruetz GmbH
 SA OnlineSales OG
 Schein GmbH
 Schmidt Raumausstattung GmbH
 Schuhe-Sport Griesser GmbH
 Seifen-Shop / Helmut Strohbach
 Sepps Musik Treff
 Smyths Toys Handelsges.m.b.H.
 Sonja Salazar Einzelhandel
 Soundlightreflex Veranstaltungstechnik e.U.
 Sport Helleis GmbH
 Stark Elektro & Kälte GmbH
 Steinbichler Mineralien Erika Beck
 Steindesign Regine Weber e.U.
 Thalia Buch & Medien GmbH
 Thomas Riss, TR Hygiene & Papier
 Tierbedarf Zappi e.U.
 Tirol geniessen GmbH
 Tischlerei Albert Pöckl
 Toy-Mart HandelsgmbH
 Trend Store Hönlein KG
 Trüffelhang.at / Dieter Unger
 Unito Versand & DienstleistungsGmbH / OTTO Group Österreich
 Veeck-Sport
 Vogl Baumarkt GmbH
 Wallig Iglér KG
 Wein- und Sektkellereien Karl Inführ KG
 Weingut Buschenschank Gästezimmer Strohmeier
 Weixelbaumer GmbH
 Werner Herz GmbH
 wiederverkaufen.at GmbH
 Workcess Arbeitsschutz GmbH
 Zentrasport Österreich e.Gen (SPORT 2000)
 Zur Zuckerlecke - Baden bei Wien